

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Ortschaftsrat Bad Suderode

SI/ORBS/06/14

Sitzungstermin:	Donnerstag, 09.10.2014 19:00 bis 20:22 Uhr
Ort, Raum:	Ratssaal des Rathauses Bad Suderode, Rathausplatz 2

Beginn des öffentlichen Teils: 19:00 Uhr **Ende des öffentlichen Teils: 20:10 Uhr**

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister Bad Suderode

Herr Gert Sauer

Herr Gerd Adler

ab 19.04 Uhr

Herr Michael Kiehne

Herr Hans-Joachim Wagner

Herr David Rügner

Oberbürgermeister

Herr Dr. Eberhard Brecht

Verwaltung

Frau Kerstin Frommert

Schriftführer

Frau Annett Fuhrmann

Es fehlt:

Frau Marion Winderlich

entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 1** *Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit*
- TOP 2** *Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der endgültigen Tagesordnung*
- TOP 3** *Genehmigung der Niederschrift vom 11.09.2014*
- TOP 4** *Bericht des Ortsbürgermeisters*
- TOP 4.1** *Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Ortsbürgermeisters gemäß KVG LSA*
- TOP 4.2** *Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der Sitzung vom 11.09.2014 mit wesentlichem Inhalt*
- TOP 4.3** *Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten*
- TOP 5** *Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung*
- TOP 6** *Öffentliche Einwohnerfragestunde*
- TOP 7** *Vorlagen*
- TOP 7.1** *Verbindliches Haushaltskonsolidierungskonzept für das Haushaltsjahr 2014 bis zum Abschluss des erweiterten Finanzplanzeitraumes 2022
Vorlage: BV-StRQ/079/14*
- TOP 7.2** *Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014
Vorlage: BV-StRQ/080/14*
- TOP 8** *Anträge*
- TOP 9** *Anfragen*
- TOP 10** *Anregungen*
- TOP 11** *Schließen des öffentlichen Teils*

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsbürgermeister, **Herr Sauer**, eröffnet um 19:00 Uhr die 6. Sitzung des Ortschaftsrates Bad Suderode. Er begrüßt alle anwesenden Ortschaftsräte, die Vertreter der Stadtverwaltung Quedlinburg, Herrn Dr. Brecht und Frau Frommert. Er stellt fest, dass die Ratsmitglieder mit der Einladung vom 29.09.2014 form- und fristgerecht eingeladen wurden und der Rat beschlussfähig versammelt ist.

Beschlussfähigkeit: Soll 6 Mitglieder des Ortschaftsrates
Ist 4 Mitglieder des Ortschaftsrates

zu TOP 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Beschluss der endgültigen Tagesordnung**

Es liegen keine Änderungsanträge vor. Somit wird nach vorliegender Tages-ordnung verfahren.

ungeändert endgültig beschlossen

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 3 **Genehmigung der Niederschrift vom 11.09.2014**

ungeändert endgültig beschlossen

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 4 **Bericht des Ortsbürgermeisters**

zu TOP 4.1 **Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Ortsbürgermeisters gemäß KVG LSA**

Zur Ausführung der gefassten Beschlüsse liegt kein neuer Sachstand vor.

Es wurden in der Zeit vom 11.09.2014 bis zum heutigen Tag keine Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA durch den Ortsbürgermeister gefasst.

zu TOP 4.2 **Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der Sitzung vom 11.09.2014 mit wesentlichem Inhalt**

Es wurden keine Beschlüsse mit wesentlichem Inhalt im nicht öffentlichen Teil der Sitzung gefasst.

zu TOP 4.3 **Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten**

Herr Sauer berichtet, dass außer ihm noch ca. 20 Leute am 18.09.2014 am Arbeitseinsatz der Initiative „Ein Herz für Bad Suderode“ teilnahmen. Zur Erleichterung der Arbeit des Bauhofes hat er einen Hänger organisiert, so dass der Bauhof nur noch den Abtransport des Abfalls übernehmen musste.

Bereits zum 26. Mal begeisterte die Veranstaltung „Musik am Nachmittag“ am 25. September alle Gäste. Da der Saal nicht mehr zur Verfügung steht, wurde das Konzert in die alte Kirche verlegt. Für April 2015 ist die nächste Aufführung geplant.

Zum Kurzentrum führt Herr Dr. Brecht aus.

Herr OR Adler nimmt ab 19.04 Uhr an der Sitzung teil.

zu TOP 5

Aktuelle Mitteilungen des Oberbürgermeisters und der Verwaltung

- **KITA-Dach**

Ein altes Problem der Gemeinde Bad Suderode holt uns jetzt ein, nämlich der Zustand des Daches der Kita. In der DDR-Ära mit Innenentwässerung gebaut, hat es in den zurückliegenden Jahren immer wieder Probleme bei der Dichtigkeit gegeben. Akut wurde wieder ein Einregnen beobachtet, dessen Wiederholung nicht mit einer kleinen Reparatur abgewendet werden kann. Wir haben deshalb für den Haushalt 2015 eine Sanierung des Kita-Daches vorgesehen, die vermutlich ca. 30 T€ kosten wird.

Herr Sauer bittet darum, den Schornstein vom Nebengebäude bei der Gelegenheit mit abzutragen, da dieser nicht mehr benötigt wird und einsturzfähig ist.

zu TOP 6

Öffentliche Einwohnerfragestunde

--- Es ist kein Einwohner anwesend. ---

Bei dieser Gelegenheit weist **Herr Dr. Brecht** ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei der heutigen Sitzung um keine Sonder- sondern um eine Zusatzsitzung handelt.

zu TOP 7

Vorlagen

zu TOP 7.1

Verbindliches Haushaltskonsolidierungskonzept für das Haushaltsjahr 2014 bis zum Abschluss des erweiterten Finanzplanzeitraumes 2022 Vorlage: BV-StRQ/079/14

Herr Dr. Brecht reicht einen Artikel zur Haushaltskonsolidierung an die Ortschaftsräte aus. Er merkt an, dass dieses Thema nie angenehm ist. Eine angespannte Haushaltssituation gab es bereits vor der Eingemeindung und danach auch.

Frau Frommert führt in die Beschlussvorlage ein, welche im Ortschaftsrat Gernrode einstimmig beschlossen wurde. Sie erklärt, dass durch einen Erlass des Landes Sachsen-Anhalt eine vorübergehende Erleichterung des Haushaltsausgleichs durch die Verrechnung von Jahresfehlbeträgen mit der Rücklage aus der Eröffnungsbilanz im Rahmen der Haushaltsplanung des Jahresabschlusses nach bestimmten Kriterien geschaffen wurde.

Als positives Signal an das Land wurde, obwohl dies nicht nötig war, ein Konsolidierungskonzept erstellt. Frau Frommert weist darauf hin, dass der Anteil an den freiwilligen Leistungen zu hoch sei und es gilt, Fehlbeträge von 23 Mio. Euro abzubauen.

Anschließend diskutieren **Herr OR Adler, Herr OR Wagner, Herr OR Rügner** und **Herr Sauer** ausführlich die Möglichkeiten, aus der Beschlussvorlage die

Maßnahme „Winterdienst“ zu streichen bzw. diese zu modifizieren. Dabei werden verschiedene Vorschläge eingebracht und auf deren Vor- und Nachteile eingegangen.

Herr Dr. Brecht stellt aus Sicht der Verwaltung die Folgen einer Ablehnung dieser Vorlage dar und beantwortet die Frage von **Herrn OR Rügner**, dass die Räumspflicht eine freiwillige Aufgabe der Stadt ist. Dass die Möglichkeit der Streichung einzelner Maßnahmen aus dieser Vorlage besteht, stellt er in diesem Zusammenhang klar.

Herr OR Wagner betont, dass man der Konsolidierung nicht im Wege stehen möchte.

Herr Sauer fasst das Ergebnis der Diskussion zusammen. Es erfolgt eine Zustimmung zur Beschlussvorlage mit der Ausnahme, dass die Maßnahme-Nr. 12: Prüfung der Reduzierung des Umfanges des Winterdienstes, gestrichen wird.

---- Diese Änderungsempfehlung wird einstimmig angenommen. ----

Danach bringt **Herr Sauer** die geänderte Beschlussvorlage zur Abstimmung.

vorberatend geändert zugestimmt

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 7.2

Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014

Vorlage: BV-StRQ/080/14

Frau Frommert führt in die Beschlussvorlage ein und erläutert die Unterschiede zwischen kameralem und doppischem Haushaltsplan. Eine Bewertung des Vermögens in den Ortschaften ist noch nicht abgeschlossen.

Herrn OR Adler's Frage zu den Abschreibungen beantwortet **Frau Frommert** unter nochmaliger Erläuterung des „Erleichterungserlasses“ des Landes Sachsen-Anhalt.

Herr Dr. Brecht fügt abschließend hinzu, dass wir dadurch nicht ärmer und nicht reicher werden. Mit diesem Erleichterungserlass bekommen wir die Chance der Genehmigung des Haushaltes und können damit falschen Entwicklungen entgegen treten.

Da es keine weiteren Fragen gibt, bringt **Herr Sauer** die Vorlage zur Abstimmung.

vorberatend zugestimmt

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 8

Anträge

keine

zu TOP 9

Anfragen

Herr OR Wagner richtet an Herrn Dr. Brecht die Frage, ob es schon neue Perspektiven für den Jugendklub gibt, da dieser den jetzigen Standort in der Schule verlassen muss.

Herr Dr. Brecht erklärt, dass durch die Aufgabe des Schulstandortes durch den Landkreis jetzt Quedlinburg Eigentümerin der Flächen ist. Hier bestehen

teilweise unklare Eigentumsverhältnisse, deren Klärung noch ca. 1 Jahr in Anspruch nehmen wird. Solange es noch keinen Ausweichstandort für den Jugendklub gibt, kann dieser im Schulgebäude verbleiben. Die Versorgungsleitungen sind wieder angeschlossen und zur Heizungsproblematik, nach der **Herr Sauer** fragt, muss man sich seitens der Verwaltung noch erkundigen.

Herr Sauer fragt abschließend nach inwieweit der Bauhof zur Erfüllung der Eigentümerverpflichtungen Quedlinburgs einbezogen werden kann, da sich kein Hausmeister mehr darum kümmert.

Herr OR Adler wurde vom Harzklub um folgende Fragestellung gebeten. „Hat die Stadt den Vorbehalt, für die Aufstellung des Ständebaumes eine Gebühr zu verlangen?“ Der Harzklub hat lt. seiner Aussage wegen dieser Gebühr den Ständebaum bereits im letzten Jahr nicht mehr aufgestellt.

Herrn Sauer ist bekannt, dass der Baum aufgrund seines desolaten Zustandes nicht mehr aufgestellt wurde.

Herr Dr. Brecht erklärt, dass Aufstellungen im öffentlichen Raum immer eine Sondernutzung darstellen, für die Nutzungsentgelte zu entrichten sind. Es kann allerdings bei berechtigtem öffentlichen Interesse (wie in diesem Fall) ein Antrag auf Erlass dieser Abgabe gestellt werden, wofür eine nur sehr geringe Gebühr fällig wird.

Herr OR Kiehne möchte Sponsoren für Hundekotbeutel finden damit die Spenderbox im Kurpark immer gefüllt ist. Er möchte wissen was diese Tüten kosten und wo man sie beschaffen kann.

Herr Dr. Brecht verweist auf die Betreiber solcher Spenderboxen in Quedlinburg; das sind die evangelische Kirche, die WoWi und die Wohnungsgenossenschaft. Ihm ist auch bekannt, dass ein Vielfaches an Tüten, als eigentlich verwendet werden, angeschafft werden muss und dass immer wieder Vandalismusschäden zu verzeichnen sind.

Herr OR Adler möchte wissen, ob inzwischen der Briefmarkenverkauf in der Touristinformation in QLB ebenso läuft - wie bereits seit Jahren in Gernrode und Bad Suderode üblich.

Herr Sauer fragt nach dem Abarbeitungsstand seines vor ca. 3 Wochen an Herrn Malnati gerichteten Schreibens bezüglich der Stecklenberger Straße (Sportplatz bei Starkregen).

zu TOP 10

Anregungen

Herr Sauer spricht den desolaten Zustand von vier Grundstücken in Bad Suderode an:

1. Haus Graun – Brinkstr. 22
2. Bahnhofstr. 2
3. Friedrichsdorfstr. 20 (ehemaliger Eigentümer Kny – inzwischen verstorben)
4. Friedrichsdorfstr. 8 (ehemals Adam)

Er regt bzw. fragt an, ob der entsprechende Fachbereich etwas unternehmen kann.

Herr Dr. Brecht regt an, dass sich Herr Sauer mit Herrn Malnati in Verbindung setzt damit gemeinsam an die Bauaufsichtsbehörde mit den Problemen herangetreten werden kann, da diese und nicht die Stadt zuständig ist.

zu **TOP 11**

Schließen des öffentlichen Teils

Herr Sauer schließt 20.10 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Sauer

Gert Sauer
Vorsitzender
des Ortschaftsrates Bad Suderode

gez. Fuhrmann

Fuhrmann
Protokollantin